



Metallbandsäge Checkliste

Wie sicher arbeiten Sie, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Metallbandsäge?

Die Unfälle, die sich beim Arbeiten mit der Metallbandsäge ereignen, können schwere Verletzungen zur Folge haben. Das Risiko lässt sich erheblich reduzieren, wenn Sie für funktionstüchtige und sichere Maschinen sorgen und Ihr Personal gut instruieren.

Die Hauptgefahren sind:

- Berühren des laufenden Sägeblatts
- wegfliegende Späne
- Einklemmen der Finger in der pneumatischen Spannvorrichtung

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

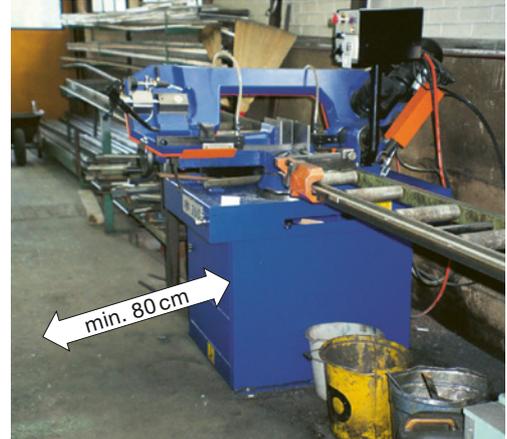
1. Füllen Sie die Checkliste aus.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen. Notieren Sie die Massnahmen auf der letzten Seite. Sollte eine Frage Ihren Betrieb nicht betreffen, streichen Sie diese einfach weg.

2. Setzen Sie die Massnahmen um.

Umgebung

- 1** Ist der Boden rund um die Metallbandsäge frei von Hindernissen, sauber und nicht rutschig?
Keine herumliegenden Kabel und Schläuche, keine Kühlschmierstoffe, Späne usw.
- ja
 teilweise
 nein
- 2** Ist der Arbeitsplatz für die Benutzer/-innen genügend gross bemessen und befindet er sich ausserhalb der Verkehrswege? (Bild 1)
- ja
 nein
- 3** Ist das Langgutmaterial in der Umgebung der Säge sicher gelagert?
Siehe dazu Checkliste «Transport und Lagerung von Eisenstangen und Formstahl» (www.suva.ch/67112.d)
- ja
 teilweise
 nein
- 4** Steht für das Beschicken der Säge mit schweren Werkstücken ein Hilfsmittel (Hebezeug) zur Verfügung? (Bild 2)
- ja
 nein



1 Für ein sicheres Arbeiten ist ein freier Raum von mindestens 80 cm erforderlich.

Maschine

- 5** Ist der Schalter zum Einschalten der Metallbandsäge in gutem Zustand, leicht erreichbar und gegen unbeabsichtigtes Betätigen gesichert?
- ja
 nein
- 
- Ein versenkter Taster oder ein Drehschalter schützt vor der Gefahr des unbeabsichtigten Einschaltens.
- 6** Sind die vom Hersteller gelieferten Schutzeinrichtungen an der Metallbandsäge angebracht und in gutem Zustand (Bild 3)?
Beachten Sie die Bedienungsanleitung.
- ja
 teilweise
 nein
- 7** Verfügt die Metallbandsäge über eine automatische Endabschaltung, die das Sägeblatt in der untersten Stellung stillsetzt?
- ja
 nein
- 8** Ist gewährleistet, dass nicht in den Gefahrenbereich der pneumatischen Spannvorrichtung gegriffen werden kann?
Zum Beispiel durch:
• Zweihandschalteneinrichtung
• Hubbegrenzung
Der pneumatisch betätigte Spannstock ist so einzustellen, dass im ungespannten Zustand das Spiel zwischen Klemmböcke und Werkstück maximal 6 mm beträgt. Dadurch wird das Einklemmen der Finger vermieden.
- ja
 nein
- 9** Verfügt die Maschine über eine Werkstückauffangvorrichtung? (Bild 4)
- ja
 nein



2 Hebezeug zum Beschicken schwerer Werkstücke



3 Das Sägeblatt ist bis auf den Schnittbereich vollständig verdeckt.

- | | |
|---|--|
| <p>10 Ist gewährleistet, dass bei Bandsägen mit einer automatischen Werkstückbeschickungseinrichtung nicht in den Gefahrenbereich gegriffen werden kann?</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>11 Kann der Bandwechsel gefahrlos (d. h. bei sicher ausgeschalteter Säge) durchgeführt werden?
Bedienungsanleitung befolgen.</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>12 Sind zum Beseitigen der Späne Hilfsmittel (z. B. eine Bürste oder ein Pinsel) bei der Säge griffbereit?</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |



4 Werkstückauffangvorrichtung

Organisation, Schulung, menschliches Verhalten

- | | |
|--|--|
| <p>13 Tragen die Mitarbeiter/-innen beim Arbeiten an der Metallbandsäge gut sitzende, nicht zu weite Kleidung mit eng anliegenden Ärmeln?</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>14 Tragen die Mitarbeiter/-innen beim Arbeiten an der Metallbandsäge ihre persönliche Schutzausrüstung?
Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schutzbrille beim Sägen (Bild 5) • Handschuhe beim Arbeiten mit scharfkantigen Werkstücken | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>15 Sind die Mitarbeiter/-innen im sicheren Arbeiten an der Bandsäge instruiert worden?
Zur Instruktion gehören insbesondere folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sauberkeit am Arbeitsplatz • Tragen der persönlichen Schutzausrüstung • sichere Arbeitsweise • Verwenden der vorhandenen Schutzeinrichtungen • Kontakt mit Kühlschmierstoffen | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>16 Werden beim Umgang mit Kühlschmierstoffen die erforderlichen Gesundheitsschutz-Massnahmen ergriffen?
Siehe dazu Checkliste «Schmiermittel und Kühlschmierstoffe» (www.suva.ch/67056.d)</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>17 Wird das Befolgen der Sicherheitsregeln (Fragen 13 bis 16) regelmässig von den Vorgesetzten kontrolliert?</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>18 Ist für die Instandhaltung der Bandsäge eine verantwortliche Person bestimmt und instruiert?</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>19 Werden die Schutzeinrichtungen regelmässig auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft und wird der Unterhalt gemäss den Instruktionen des Herstellers durchgeführt?</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>20 Liegt für Maschinen mit Baujahr ab 1997 eine Konformitätserklärung des Herstellers oder Verkäufers vor sowie eine Betriebsanleitung mit Sicherheitshinweisen in der Sprache, die in Ihrem Betrieb geläufig ist?

Siehe dazu die Informationsschrift «Sichere Maschinen beschaffen – aber wie» (www.suva.ch/66084-1.d)</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |



5 Ist das Tragen einer leichten Schutzbrille vorgeschrieben, so muss am Arbeitsplatz ein entsprechendes Schild angebracht werden (Sicherheitszeichen «Augenschutz benutzen», www.suva.ch/1729-2.k).

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen.

Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen zusätzlichen Massnahmen. Notieren Sie diese auf der letzten Seite.

